

Kontrollblatt

# **Candidatus Phytoplasma pyri**

Geregelter Nicht-Quarantäneorganismus

# Birnenverfall

Phytoplasma



## Beschreibung

Der Birnenverfall wird von dem Phytoplasma *Candidatus Phytoplasma pyri* ausgelöst. Es befällt vor allem Birnbäume. Frühzeitige Rotfärbung der Blätter, Blattfall und Kleinfrüchtigkeit sind typische Symptome, die wirtschaftliche Schäden anrichten können. Hochstamm-Bäume sind stärker betroffen als Niederstamm-Bäume.

## Zu kontrollierende Pflanzen

Alle Pflanzen der Gattung *Pyrus* sowie *Cydonia oblonga* (als Unterlage)

## Symptome

Die ersten sichtbaren Symptome kommen im Spätsommer vor, wenn die Blätter eine vorzeitige Rotfärbung entwickeln, gefolgt von frühem Blattfall. Die Rotfärbung kann partiell oder überall auftreten. Auch das Einrollen der Blätter kann mit dieser Rötung einhergehen. Die Anzahl und Grösse der Früchte kann sich verringern. Die visuelle Diagnose ist jedoch nicht einfach, da die Symptome stark von abiotischen Faktoren beeinflusst werden und das Phytoplasma nicht unbedingt gleichmässig im Baum verteilt ist.



Verwechslung mit abiotischen Faktoren wie Staunässe, Nährstoffmangel, Verletzungen, Trockenheit, Hitze oder Frostschäden möglich.



Verfrühte Rotfärbung von jungen Blättern

© EPPO Global Database, <https://gd.eppo.int>



Uneinheitliche Rotfärbung von Birnbäumen

© Agroscope



Kleinfrüchtigkeit (links) und normale Frucht (rechts)

© Agroscope

## Ausbreitung

Das Phytoplasma wird durch Blattsauger (*Cacopsylla pyri*; Gemeiner Birnblattsauger, *Cacopsylla pyricola*; Kleiner Birnblattsauger, *Cacopsylla pyrisuga*; Grosser Birnblattsauger) und die Veredelungen mit infiziertem Pflanzenmaterial übertragen. Die Phytoplasmen überwintern in den Wurzeln und besiedeln die oberirdischen Pflanzenteile im nächsten Frühling erneut.

**Kontrolle**

Visuelle Kontrollen im Spätsommer.

**Was tun bei Verdacht ?**

Bitte markieren Sie verdächtige Pflanzen und nehmen Sie mit dem Eidgenössischen Pflanzenschutzdienst Kontakt auf, um eine Probenahme abzustimmen (Tel: +41 58 462 25 50; E-Mail: [phyto@blw.admin.ch](mailto:phyto@blw.admin.ch)).